



AfD-Fraktion Buxtehude, Am Klöterbusch 30 - 21614 Buxtehude

Hansestadt Buxtehude
Bürgermeisterin Frau Oldenburg-Schmidt
Bahnhofstraße 7

21614 Buxtehude

18.01.2017

ANTRAG

Sehr geehrte Frau Oldenburg-Schmidt,

Antrag der AfD Fraktion zur Befreiung kleiner und mittelständischer Produktionsbetriebe von der EEG Umlage durch die Stadtwerke

Begründung:

Die EEG Umlage (6,8 Ct/kWh) trifft kleine und mittelständische Produktionsbetriebe besonders hart, da diese sich nicht wie Großbetriebe mit einem Verbrauch von mehr als 250.000 kWh von der EEG Umlage befreien lassen können. Im Gegenteil , der Einnahmeausfall durch die Befreiung von Großbetrieben wird auf alle übrigen Betriebe auch noch umgelegt.

Da auch kleine und mittelständische Produktionsbetriebe immer mehr im internationalen Wettbewerb bestehen müssen, fordert die AfD-Fraktion die Gleichbehandlung für kleine und mittelständische Produktionsbetriebe.

Die Befreiung von der EEG Umlage für kleine und mittelständische Produktionsbetriebe ist auch ein signifikanter Standortfaktor, der über die Grenzen der Hansestadt Buxtehude hinaus wahrgenommen werden wird.

Die aus dem Ausgleich zu erwartende Belastung durch die Zahlung der EEG Umlage durch die Stadtwerke ist im Vorwege zu ermitteln. Es wird erwartet, dass die Stadtwerke durch diese progressive Preisgestaltung auch eine bedeutend breitere Basis bei Unternehmenskunden gewinnen wird. Bis dahin kann die zusätzliche Anlaufbelastung für die Stadtwerke aus der stark gestiegenen Haushaltskontierung Stadtmarketing gedeckt werden.

Wir danken für eine zeitnahe Bearbeitung und verbleiben

Mit freundlichem Gruß
Maik Julitz , AfD Fraktion Buxtehude